

## Lesend kompetenter werden



- Durch Förderung der Lesemotivation
- Durch Erhöhung der Lesehäufigkeit
- Lernen, sich mündlich und schriftlich gut ausdrücken zu können
- Textaufgaben schneller zu erfassen
- Lösungen besser zu formulieren
- Mit den Klassenkameraden mitzuhalten

## Neugierig geworden?

### Weitere Informationen:

Landratsamt Freyung-Grafenau

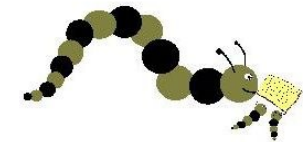
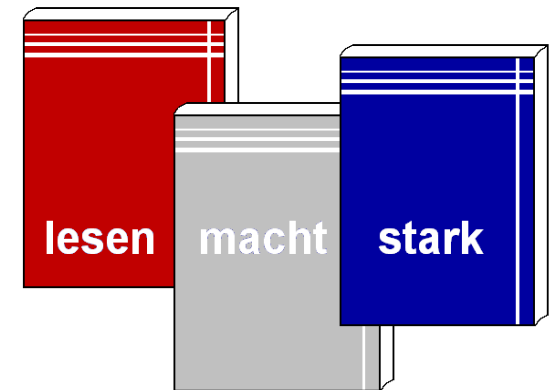
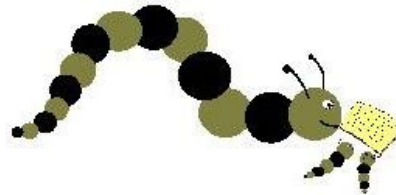
**Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtsbüro**

Wolfkerstr. 3, 94078 Freyung

Tel.: 08551/57-334, Fax: 08551/57-193

E-Mail: [ehrenamt@lra.landkreis-frg.de](mailto:ehrenamt@lra.landkreis-frg.de)

[www.freyung-grafenau.de](http://www.freyung-grafenau.de)



# Lesepaten an Grund- und Mittelschulen

Ein Projekt des Landkreises  
Freyung-Grafenau



IMPRESSUM:

**Herausgeber:**

Landratsamt Freyung-Grafenau

Postfach 13 11

94075 Freyung

Hausanschrift: Wolfkerstr. 3, 94078 Freyung

Design/Fotos: Landratsamt Freyung-Grafenau

2. Auflage 2013

## Warum Lesepaten?

Nicht alle Kinder haben bei der Entwicklung ihrer Lese- und Sprachkompetenzen die gleiche Chance.

### Mögliche Folgen:

- Der Lernerfolg bleibt aus.
- Die Schüler fallen zurück.
- Sie verlieren den Anschluss.

Das Vorlesen und das gemeinsame Lesen motiviert die Kinder.

### Sie lernen:

- Besser zu lesen.
- Gelesenes besser zu verstehen.
- Besser zu sprechen.



## Was machen Lesepaten?

Lesepaten besuchen eine Grund- oder Mittelschule und gestalten gemeinsam mit einem Kind die Lesestunde.



- Freude am Lesen und an Büchern vermitteln
- Schenken das Gefühl „Da ist Jemand, der sich nur für mich interessiert!“
- Sie bauen eine persönliche Beziehung auf.
- Das Selbstvertrauen des Kindes stärken.
- Eigene Ideen entwickeln.
- Die Fortschritte ihres Lernkindes begleiten.

## Wer kann Lesepate werden?

Frauen und Männer aus allen Berufsgruppen, die

- am Vor- oder Nachmittag Zeit haben,
- über sichere deutsche Sprachkenntnisse verfügen,
- bereit sind, sich ein Schuljahr (bei Bedarf Verlängerung/-kürzung) für mindestens eine Schulstunde pro Woche ehrenamtlich zu engagieren,
- bereit sind, sich in den Schulalltag zu integrieren und mit den Lehrkräften zu kooperieren,
- Optimismus, Sensibilität, Geduld haben.

